

TV-DREH

Telenovela: Arabische Liebeswirren in Tirol

04. August 2011 19:21



Dreharbeiten zu "Hopelessly in Love" in Seefeld

300 Millionen Zuschauer bekommen Seefelder Kulisse zu sehen

Innsbruck - Wenn es regnet und hagelt, packen Kameraleute meist zusammen. Nicht so beim aktuellen Dreh zur arabischen Telenovela "Hopelessly in Love" in Seefeld. Die Schauspieler lachen und spielen einfach im Regen weiter: Regen gebe es in Abu Dhabi einfach nicht oft. 100 Filmminuten der insgesamt 60 Folgen spielen in Tirol. Sie werden über die Bildschirme des gesamten arabischen Raumes flimmern und via Satellit weltweit zu empfangen sein - mit 300 Millionen potenziellen Zuschauern.

In der Soap verbringt Studentin Mira ein Auslandssemester in Tirol. Nach zahlreichen Liebesdramen kommt sie wieder zurück in die Berge, wo sie so glücklich war. Als Hauptdarsteller und "filmisches Liebespaar" agieren zwei junge Schauspieler aus dem Oman, Bothaina Al ra'esi und Ibrahim Al Zidjali. Regie führt Eyad El Khzouz, einer der bekanntesten Regisseure und Produzenten im arabischen Raum.

Das Filmteam will in einer Woche alle Szenen im Kasten haben. Unterstützt werden sie vom Tourismusverband Seefeld und von der Produktionsfirma Couchkino von Cine Tirol. Die Filmabteilung der Tirol Werbung hat bereits 70 indische Bollywood-Filme unterstützt. (ver, DER STANDARD, Printausgabe, 5.8.2011)

© derStandard.at GmbH 2011 -

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.